

Referenten und Organisatoren

Prof. Dr. Klaus Bohndorf

Universitätsklinik und Poliklinik für Radiologie
Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg

PD Dr. Stefan Haneder

Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie
Universität Köln

Prof. Dr. Heike Kielstein

Weiterbildungszentrum für klinische Anatomie
Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. Rainer Schmitt

Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie
Universität Würzburg
Institut für Radiologie, Herz und Gefäßklinik GmbH
Neustadt/Saale

Veranstalter

Gesellschaft zur Förderung des Wissenstransfers in der MSK-Radiologie, GbR
(federführend)

Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie, Universität Köln
Universitätsklinik für Radiologie, Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg

Weiterbildungszentrum für klinische Anatomie, Martin-Luther Universität
Halle-Wittenberg



UNIKLINIK
KÖLN



Medizinische Fakultät
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Termine und Veranstaltungsorte

Köln: 21. und 22. Oktober 2019

Universitätsklinik Köln, ZMMK-Forschungsgebäude
Robert-Koch-Straße 21, 50931 Köln

Halle/Saale: 17. und 18. Februar 2020

Weiterbildungszentrum für
Klinische Anatomie
Große Steinstraße 52, 06108 Halle (Saale)

Anmeldung

Consulting Healthcare Hollmer

Fax: 0 81 71 / 93 10 70

E-Mail: info@msk-wissen.de

Die Anmeldung wird schriftlich per E-Mail bestätigt. Erst mit der fristgerechten Bezahlung der Teilnahmegebühr besteht ein Anspruch auf den Teilnahmeplatz.

Telefon für Rückfragen: 0 15 22 / 4 49 00 07

Teilnahmegebühren

Euro 410,- (DGMSR-Mitglieder Euro 380,-)
(inclusive Nutzung eines iPads pro Teilnehmer)

Limitierte Teilnehmerzahl (35 bis max. 40).

Wichtig! Voraussetzungen zur Kursteilnahme:

- Die Facharztweiterbildung darf nicht abgeschlossen sein
- Grundkenntnisse in der MR-Diagnostik werden vorausgesetzt



Workshop für Weiterbildungs-Assistenten und Assistentinnen im Fach Radiologie

„Essentials der Radiologie des Skeletts und der Gelenke“ Teil 2

*(Tumorähnliche Läsionen, Osteonekrosen, Infektionen,
Osteochondrosen Basiswissen MRT:
Knochenmark, Sehnen/Ligamente, Faser- und hyaliner Knorpel)*

**Was Sie in der Weiterbildung bisher nicht (oder kaum) gelernt
haben, aber (nicht nur) für die Facharztprüfung wissen sollten.**

Köln: 21. und 22. Oktober 2019

Halle/Saale: 17. und 18. Februar 2020



UNIKLINIK
KÖLN



Medizinische Fakultät
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Einladung und Konzept

„MSK-Wissen“*, die **Kliniken für Radiologie an den Universitäten Köln und Halle/Saale** sowie das **Weiterbildungszentrum für Klinische Anatomie der Universität Halle** haben ein neues, lebendiges Konzept zur Vertiefung, Ergänzung und auch Verbesserung des Wissens in **muskuloskelettaler Radiologie** entwickelt.

Dieser Workshop versucht, Lücken in der Weiterbildung zum/r Facharzt/ärztin für Radiologie zu schließen. Er richtet sich ausdrücklich **nur** an Kollegen/innen mit Vorerfahrung (>=2 Jahre) in radiologischer Diagnostik, **aber noch nicht abgeschlossener Facharztweiterbildung**.

Grundkenntnisse in der MRT Diagnostik sind **absolute Voraussetzung** zur Teilnahme am Workshop.)

Ziele

- Das Erlernen einer Systematik der Herangehensweise bei der Befundung von radiologischen Bildern.
- Die Definition und Vermittlung von Basiswissen, aber auch die Interpretation nicht so häufiger, aber essentieller radiologischer Befunde und Diagnosen.

Methodik

Der Workshop hat fallbasierten, stark interaktiven Charakter, reduziert Frontalvorträge auf ein Minimum und nutzt modernste digitalisierte Lernmethoden (iPad für jeden Teilnehmer, TED) und hat einen Schwerpunkt in der Selbst-Evaluation.

Kursdauer und Teilnehmerzahl

Der Workshop vermittelt Wissen in 4 Tageseinheiten, jeweils à 2 Tage. Der Kurs findet 2 x im Jahr in **gleicher Form und mit gleichem Inhalt** in Köln und Halle/Saale statt. Die Kurse ergänzen sich, können aber problemlos auch einzeln besucht werden. Die Kurse finden ganztägig an 2 Wochentagen statt. Limitierte Teilnehmerzahl (35 bis max. 40).

Wir freuen uns auf Sie in Halle oder Köln!

Prof. Dr. Klaus Bohndorf

im Namen aller Referenten und Organisatoren/innen

*Gesellschaft zur Förderung des Wissenstransfers in der muskuloskelettalen Radiologie, GbR
www.msk-wissen.de

Tag 1

7.45 – 8.30 Uhr	<i>Anmeldung</i>
8.30 – 9.00 Uhr	Begrüßung und Evaluation der technischen Voraussetzungen
9.00 – 10.00 Uhr	Modul 1: Tumorähnliche Läsionen am Knochen (Einführung, Erarbeitung der wichtigsten Entitäten. Wann „No Touch“?)
10.00 – 10.30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10.30 – 11.00 Uhr	Falldiskussion zu Modul 1
11.00 – 12.00 Uhr	Modul 2: Was ist „Rheuma“, was nicht? (Erarbeitung der wesentlichen Krankheitsgruppen, DD zur Degeneration)
12.00 – 12.30 Uhr	Falldiskussion zu Modul 2
12.30 – 14.00 Uhr	<i>Mittagspause (in Eigenregie – verschiedene Möglichkeiten vor Ort)</i>
14.00 – 15.00 Uhr	Modul 3: Bildgebung der Sehnen und Ligamente (MRT, Sono, Rö: Anatomie und Systematik der Pathologie)
15.00 – 15.30 Uhr	Falldiskussion zu Modul 3
15.30 – 16.00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
16.00 – 16.15 Uhr	Impulsvortrag GE
16.15 – 17.15 Uhr	Modul 4: Bildgebung des Knochenmarks (MRT, CT, Rö: Systematik der Pathologie)
17.15 – 18.15 Uhr	Besuch (mit Führung) der einzigartigen Meckel'schen Anatomiesammlung unter besonderer Berücksichtigung des Bewegungsapparats (nur Halle/Saale)

Tag 2

8.00 – 8.30 Uhr	Falldiskussion zu Modul 4
8.30 – 9.30 Uhr	Modul 5: Faserknorpel – Meniskus, Labrum, TFCC (MRT, Rö: Anatomie und Systematik der Pathologie)
9.30 – 10.00 Uhr	Falldiskussion zu Modul 5
10.00 – 10.30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10.30 – 11.30 Uhr	Modul 6: Hyaliner Knorpel (MRT, Rö: Anatomie und Systematik der Pathologie, einschließlich Falldiskussion)
11.30 – 12.30 Uhr	Modul 1 und 2: Repetition und Falldiskussion
12.30 – 14.00 Uhr	<i>Mittagspause (in Eigenregie)</i>
14.00 – 15.00 Uhr	Kurzvorträge: Systematik der Osteonekrosen und Infarkte Systematik der Infektionen Was ist eine Osteochondrose?
15.00 – 16.30 Uhr	Abschlusstest (anonym) mit anschließender Besprechung (Habe ich etwas gelernt? Lösen exemplarischer Fälle.)
16.30 Uhr	<i>Verabschiedung</i> <i>Ausklang bei Kaffee, Getränken und Kleinigkeiten</i>



supported by
GE Healthcare